

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 21. August 2012 im Haus des Kurgastes in Bosau.

Am Dienstag, dem 21. August 2012 findet um 19.30 Uhr im Haus des Kurgastes in Bosau eine öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Eberhard Rauch, Bosau,
Ausschussmitglied	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Ausschussmitglied	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
stellv. Ausschussmitglied	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau, -für Gerd Warda, Bosau,-
Ausschussmitglied	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
stellv. Ausschussmitglied	Dr. Joachim Rinke, Bosau, -für Ernst-Günther Schneider, Bosau,-
stellv. Ausschussmitglied	Jochen Veen, Braak, -für Frank Struve, Liensfeld,-
Ausschussmitglied	Otto Skusa, Majenfelde,
Ausschussmitglied	Willy Dommasch, Hutzfeld,

Von der Verwaltung anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Umweltbeauftragter	Hans-Alfred Will, Thürk,
Protokollführer	Thomas Hökendorf, Eutin,

Als Gäste sind anwesend:

Bürgervorsteher	Alfred Jeske, Hutzfeld
Gemeindevorsteher	Max Plieske, Brackrade,
Bürgerliches Mitglied	Enno Meier, Bosau,
Dorfvorsteher Bosau	Nils Strauer, Bosau
stellv. Dorfvorsteherin Bosau	Pamela Lepeschka, Bosau,
Mitglied im Dorfvorstand Bosau	Helga Mielcarek, Bosau
Planungsbüro Ostholstein zu TOP 6 und 7	Andreas Nagel, Bad Schwartau
Architekt zu TOP 7	Rolf Jeche, Bosau

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschussvorsitzende Herr Eberhard Rauch, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt ergänzt:

In der nichtöffentlichen Sitzung wird der TOP 14 „Durchführungsvertrag zum Bebauungsplan Nr. 34 - Ferienhäuser am Badestrand in Bosau“ eingefügt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 11. Juni 2012 (18. BVUA 18)
2. Bekanntmachung des Beschlusses der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 11. Juni 2012 (18. BVUA 18)
3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Vorstellung des Baukörpers und des Konzeptes für die Ferienhäuser am Badestrand durch den Investor
6. 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Gebiet nördlich des Strandweges, östlich des Hugo-Braasch-Weges in Bosau „Ferienhäuser am Badestrand in Bosau“ hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie aus der öffentlichen Auslegung und abschließender Beschluss
-Sitzungsvorlage 58/2012-
7. Bebauungsplan Nr. 34 für ein Gebiet nördlich des Strandweges, östlich des Hugo-Braasch-Weges in Bosau "Ferienhäuser am Badestrand in Bosau" hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie aus der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss
Sitzungsvorlage 59/2012-
8. Straßenausbaubeitragssatzung
-Sitzungsvorlage 39/2012-
9. Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 07/2012-
-Diskussionsvorschlag zur Änderung-
10. Gemeindeeigene Immobilie Hauptstraße 4 in Hutfeld; hier: Dachsanierung
-Sitzungsvorlage 60/2012-
11. Kostenermittlung für den Einsatz einer Wildkrautbürste
-Sitzungsvorlage 55/2012-
12. Buslinienverkehr
-Unterlage der VKP-
13. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

14. Durchführungsvertrag zum Bebauungsplan Nr. 34 - Ferienhäuser am Badestrand in Bosau
-Anfrage der SPD-Fraktion-

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 11. Juni 2012 (18. BVUA 18)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 2: Bekanntmachung des Beschlusses der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 11 Juni 2012 (18. BVUA 18)

Die Beschlüsse werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Frau Helga Mielcarek, Bosau, fragt an, ob es stimmt, dass die Investoren der Ferienhäuser den Spielplatz am Strand verlegen wollen.
Dieses wird sowohl von Herrn Rauch, als auch von Herrn Bürgermeister Schmidt verneint.

Herr Gustav Harm, Bosau, fragt nach dem Baubeginn des Radweges Bosau-Stadtbeck.
Herr Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass laut Kreis Ostholstein im nächsten Jahr begonnen werden soll.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters

Übersandte Unterlagen:

- Maßnahmen des Kreises zur Deckensanierung der K6
- Grundstückskauf Sallrögen, Rückhaltebecken

Verteilte Unterlagen:

- Erschließungsvertrag
- Flurbereinigung am Oberlauf der Schwartau
- Maßnahme in Braak
- Spielplatz in Hutfeld
- Flicken im Gemeindegebiet
- Maßnahme in Hassendorf
- Freie Gewerbeflächen in der Gemeinde Bosau
- Mietgebäude Hauptstr. 4 in Hutfeld, 3 Fenster erneuern, Türen und Fenster streichen
- Mietgebäude Alte Schule in Bosau, Schornsteinkopfverkleidung erneuern, Fenster streichen, Fußboden sanieren, Baum entfernen
- Hauptausschuss Prüfung von Mieterhöhungen
- Schenkung Grundstück nahe Pützbek Diek
- Schreiben bezüglich eines Grabens in Brackrade
- Radweg in Hutfeld-Wöbs
- Fußweg Hutfeld-Brackrade
- Verkehrsschau am 24.08.2012

Frau Birgit Steingräber-Klinke bittet darum, auf beigefügten Karten nicht nur Flurbezeichnungen, sondern ggf. auch Straßennamen anzugeben.
Herr Bürgermeister Schmidt sagt dieses zu.

Herr Willy Dommasch fragt nach, welche Maßnahmen zur Durchsetzung von Herstellungsmaßnahmen für die Ortsdurchfahrt Hutzfeld getroffen werden. Herr Bürgermeister Schmidt und Herr Eberhard Rauch regen an, Landtagsabgeordnete einzuladen und das Problem vor Ort zu besprechen.

Herr Dr. Joachim Rinke regt an, auch ein Schreiben an den Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie zu schicken.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Eberhard Rauch, übergibt um 19.55 Uhr den Vorsitz an Herrn Thomas Ehlers, Herr Alfred Jeske übernimmt die Vertretung im Ausschuss.

Punkt 5: Vorstellung des Baukörpers und des Konzeptes für die Ferienhäuser am Badestrand durch den Investor

Herr Eberhard Rauch gibt als Vertreter der Investorinnen einen Überblick über Aussehen, Ausstattung und Konzept.

Die Sitzung wird von 20.10 bis 20.18 Uhr unterbrochen, damit die Pläne von den Zuhörern/Innen eingesehen werden könne.

Es erfolgt eine rege Diskussion.
Der Vortrag wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Gebiet nördlich des Strandweges, östlich des Hugo-Braasch-Weges in Bosau „Ferienhäuser am Badestrand in Bosau“ hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie aus der öffentlichen Auslegung und abschließender Beschluss
Sitzungsvorlage 58/2012-

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Anregungen/Stellungnahmen von: -siehe Anlage 1 Abwägungsempfehlungen Planungsbüro Ostholstein-

Das Planungsbüro Ostholstein wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Es werden über alle 4 Unterpunkte zum TOP 8 einzeln abgestimmt, das Abstimmungsergebnis war überall gleich.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO war Herr Eberhard Rauch von den Beratungen und Abstimmungen ausgeschlossen; er war weder bei den Beratungen noch bei den Abstimmungen anwesend.

Punkt 7: Bebauungsplan Nr. 34 für ein Gebiet nördlich des Strandweges, östlich des Hugo-Braasch-Weges in Bosau „Ferienhäuser am Badestrand in Bosau“ hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, sowie aus der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss
-Sitzungsvorlage 59/2012-

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 34 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden Anregungen / Stellungnahmen von:-siehe Anlage 2 Abwägungsempfehlungen Planungsbüro Ostholstein.

Das Planungsbüro Ostholstein wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

1a. Im Teil B Nr. 5 wird der letzte Satz „Garagen sind nur innerhalb des südlichen Baufensters zulässig“ gestrichen.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

1b. Garagen und Carports sind nur in Holzbauweise zulässig.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 34 für das Gebiet nördlich des Strandweges, östlich des Hugo-Braasch-Weges in Bosau „Ferienhäuser am Badestrand in Bosau“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3Nein-Stimme
0 Enthaltungen

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO war Herr Eberhard Rauch von den Beratungen und Abstimmungen ausgeschlossen; er war weder bei den Beratungen noch bei den Abstimmungen anwesend.

Nachdem die Tagesordnungspunkte 6 und 7 abgeschlossen sind wird Herr Eberhard Rauch wieder in den Raum gebeten und übernimmt wieder den Vorsitz des Ausschusses. Ihm wird das Ergebnis der Abstimmung bekanntgegeben.

Punkt 8: Straßenausbaubeitragssatzung
-Sitzungsvorlage 39/2012-

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird von der Tagesordnung genommen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

Punkt 9: Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Bosau
Sitzungsvorlage 07/2012-
-Diskussionsvorschlag zur Änderung-

Beschluss:

Im § 4 Abs. 8 der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Bosau wird nachstehende Formulierung aufgenommen:

„Auf Gehwegen ist bei Eis- und Schneeglätte zu streuen, wobei die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen grundsätzlich unterbleiben sollte; ihre Verwendung ist nur erlaubt,

- a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,
- b) an besonders gefährlichen Stellen an Gehwegen, zum Beispiel Treppen, Rampen, Brückenauf- oder -abgängen, starken Gefälle- bzw. Steigungsstrecken oder ähnlichen Gehwegabschnitten.

Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut, salzhaltige oder sonstige auftauende Mittel enthaltener Schnee darf auf ihnen nicht abgelagert werden.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 10: Gemeindeeigene Immobilie Hauptstraße 4 in Hutzfeld; hier: Dachsanierung
-Sitzungsvorlage 60/2012-

Beschluss:

Die Maßnahme wird im Haushaltsjahr 2013 ausgeführt. Die Kosten von 26.180,- Euro werden in den Haushaltsplan 2013 aufgenommen. Die Familie Cziborr wird entsprechend informiert.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 11: Kostenermittlung für den Einsatz einer Wildkrautbürste
-Sitzungsvorlage 25/2012-

Beschluss:

Es wird vorerst auf die Beschaffung einer Wildkrautbürste verzichtet.

Der Beschluss vom 15.09.2011 wird aufgehoben.

Die Grundreinigung des Radweges Hutzfeld-Wöbs und des Alten Schulweges wird nach Bedarf durch eine Firma ausgeführt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 12: Buslinienverkehr
-Unterlagen der VKP-

Beschluss:

Das Thema wird nicht weiter verfolgt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 13. Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade, bittet darum, dass die Gehwege in Brackrade auf Sauberkeit überprüft werden. Außerdem ist die Straßenlaterne vor dem Ehrenmal wieder schief.

Herr Bürgermeister Schmidt sagt eine Prüfung zu.

Herr Dr. Joachim Rinke, Bosau, fragt an, wann die Baumaßnahme an der Schule beginnt. Herr Bürgermeister Schmidt verweist auf die Herbstferien.

Herr Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf, fragt wann der Weg Hassendorf-Wöbs gehobelt wird.

Herr Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass der Auftrag an Herrn Haß vergeben ist.

Frau Birgit Steingräber-Klinke, Bosau, möchte, dass im Durchführungsvertrag aufgenommen werden sollten, dass der Gemeinde keine Kosten entstehen dürfen.

Herr Bürgermeister Schmidt erklärt, dass keine Kosten entstehen können.

Der öffentliche Teil wird um 22.30 Uhr geschlossen.

Der Ausschussvorsitzende bittet die anwesenden Gäste den Sitzungsraum zu verlassen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Eberhard Rauch
-Ausschussvorsitzender-
(TOP 1 - 4 u. 8 - 13)

gez. Thomas Ehlers
-stellv. Ausschussvorsitzender-
(TOP 5 - 7 u. 14)

gez. Thomas Hökendorf
-Protokollführer-